

## Preisgekröntes französisches Buch über Deutschland

### Voranzeige

„Bosische Zeitung“

in Berlin vom 19. Nov. 1928

„... ordentliche Sachkenntnis und seine erfolgreiche Tätigkeit. den schwierigen deutsch-französischen Verhandlungen hervor- gehoben werden.“

„Vertrauen zu Deutschland“ preisgekrönt

Das Preislokomitee der französischen Zeitschrift „Europe Nouvelle“, das alljährlich einen Preis von 10 000 Franken für das beste politische Werk zu vergeben hat, und dem u. a. Tardieu, Leon Blum und Philippe Berthelot als Preisrichter angehören, hat dieses Jahr den Preis dem in Paris wohnenden polnischen Grafen d'Ormesson für sein Werk „Vertrauen zu Deutschland“ zuerkannt. d'Ormesson bemüht sich in diesem Buche, in sachlichster Weise den Gesamtkomplex der deutsch-französischen Beziehungen kritisch zu untersuchen.

Die Zahlungen aus dem Belfensfonds

Die offiziellen Stellen der Bayerischen Volkspartei rücken von dem Artikel des Archivars in der bayerischen amtlichen Presse Friedl. Beziehungen

In Kürze erscheint:

Die  
einzig berechnigte  
deutsche Ausgabe

erscheint im

Buchverlag  
der Germania A.:G.  
in Berlin



# Vertrauen zu Deutschland

von

Wladimir d'Ormesson

Übersetzung und Vorwort von

Alfred Grafen von Oberndorff

Gesandten z. D.

216 Seiten stark, 8". Gebunden in Halbleinwand ungefähr 4 Mark

Einer der angesehensten und bekanntesten politischen Schriftsteller des heutigen Frankreichs spricht in diesem Buche zu seinen Landsleuten von Verständigung mit Deutschland. Von einer Verständigung freilich wie er sie versteht — aber nicht er allein, sondern mit ihm ein großer, maßgebender Teil des französischen Volkes. Ein ernüchterndes Buch, das ein „Locarno“ in französischer Beleuchtung vor uns aufsteigen läßt, und doch kein hoffnungsloses Buch. Denn, wenn wir Deutschen uns auch die Stationen des Weges häufig anders denken, wie der Verfasser, wir begegnen uns am letzten Ziele:

**Dauernder Friede in Europa**  
verbürgt durch die drei, unter sich einigen Mächte: Frankreich, England und Deutschland.

Wie das Buch in Frankreich das größte Aufsehen erregte, so wird die

**deutsche Ausgabe**

die gleich große Beachtung finden, denn

jede politische Zeitung gleich welcher Richtung

muß Stellung dazu nehmen. Das Buch d'Ormessons wird das

**Tagesgespräch in allen politischen Kreisen**

sein, zumal neue Verhandlungen mit Frankreich bevorstehen. (Z)

Berlin, 27. November 1928

C 2, Stralauer Straße 25

Buchverlag der Germania A.:G.

Auslieferung in Berlin und bei Carl Fr. Fleischer in Leipzig